

Bewerbung
Profil: Senior Professional

Bewerber:in

Anrede:

Name:

Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Telefon/Mobil:

Website:

Bitte geben Sie an, ob Sie telefonische oder schriftliche Kommunikation bevorzugen:

Nachweis der professionellen künstlerischen Tätigkeit

Bitte kreuzen Sie mindestens eine Option an und geben ggf. Namen an. Nachweise werden stichprobenartig angefragt.

- Berufs- o. Hochschulausbildung im künstlerischen o. kreativen Bereich
- Mitglied in der Künstlersozialkasse
- Mitglied in einem Fach- oder Berufsverband oder in einer Gewerkschaft:

Wahrnehmungsvertrag mit einer oder Mitgliedschaft in einer Verwertungsgesellschaft:

Vermittlung über eine Agentur:

Nachweislich entsprechende Tätigkeitspraxis (s.u. Lebenslauf)

Barrierefreiheitsbedarf

[] Ich habe eine Behinderung und Barrierefreiheitsbedarf.

Bitte geben Sie uns in ein bis zwei Sätzen eine Selbstauskunft über Ihre Behinderung und Ihren Barrierefreiheitsbedarf:

Angaben zum Lebenslauf

Berufs- oder Hochschulausbildung

Ausbildungsstätte oder Hochschule:

Ausbildungs- oder Studienfächer:

Jahr des Abschlusses:

Art des Abschlusses:

Ausbildungsstätte oder Hochschule:

Ausbildungs- oder Studienfächer:

Jahr des Abschlusses:

Art des Abschlusses:

Ggf. sonstige Weiterbildungen, Kurse etc. (max. 300 Zeichen)

Ausgewählte berufliche Stationen

Produktionen, Ausstellungen, Projekte, Engagements, Arbeiten
(Die Stationen müssen nicht chronologisch aufeinander aufbauen oder aneinander anschließen.)

Titel:

Format:

Durchführungszeitraum:

Ort:

Kurzbeschreibung (max. 300 Zeichen):

Ggf. Link:

Titel:

Format:

Durchführungszeitraum:

Ort:

Kurzbeschreibung (max. 300 Zeichen):

Ggf. Link:

LWL-Kulturstipendien 2025
Neue Impulse aus der Freien Szene für Westfalen-Lippe



Titel:

Format:

Durchführungszeitraum:

Ort:

Kurzbeschreibung (max. 300 Zeichen):

Ggf. Link:

Titel:

Format:

Durchführungszeitraum:

Ort:

Kurzbeschreibung (max. 300 Zeichen):

Ggf. Link:

LWL-Kulturstipendien 2025
Neue Impulse aus der Freien Szene für Westfalen-Lippe



Titel:

Format:

Durchführungszeitraum:

Ort:

Kurzbeschreibung (max. 300 Zeichen):

Ggf. Link:

Konzept für die Stipendienzeit

Bitte beschreiben Sie **kurz (max. 2.000 Zeichen)** Ihr Vorhaben für die zehnmonatige Stipendienzeit. Gehen Sie dabei auf die folgenden **Leitfragen** ein:

- Was möchten Sie in den zehn Monaten des Stipendiums realisieren, was ohne das Stipendium nicht möglich wäre?
- Welche Veränderung oder Entwicklung versprechen Sie sich für Ihre künstlerische Arbeit durch das Stipendium?
- Welchen Bezug hat Ihr Vorhaben / Ihre Idee / Ihre Intention zur Region Westfalen-Lippe (Themen, Techniken, Traditionen, Kooperationspartner:innen etc.)?
- Gibt es Personen, Einrichtungen, Netzwerke in der Region, mit denen Sie ggf. zusammenarbeiten möchten?
- Kann Ihr Vorhaben auch nach Ende des Stipendiums Wirkung entfalten? Wenn ja, wie?
- Welche Art von Unterstützung, welche Formate und Kontakte wünschen Sie sich während der Stipendienzeit seitens der LWL-Kulturabteilung?

Arbeitsproben

Bitte reichen Sie ein **zusammenhängendes PDF-Portfolio** mit insgesamt **maximal drei aussagekräftigen Arbeitsproben** ein, die sich auch aus verschiedenen Medien zusammensetzen können. Die Datei sollte eine Größe von **20 MB** nicht überschreiten.

Achtung: Es können nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die den nachfolgenden formalen Anforderungen entsprechen.

- 1) Text
 - a. Maximal drei Textproben à maximal drei Seiten.
 - b. Angaben zu jeder Probe: Titel, Jahr, ggf. Projektkontext

- 2) Audiovisuelle Medien
 - a. Maximal drei Videos à maximal fünf Minuten
 - b. Angaben zu jeder Probe: Titel, Jahr, ggf. Projektkontext
 - c. Sollte eine audiovisuelle Arbeit eingereicht werden, so muss der Zugriffslink im PDF-Portfolio abgebildet sein. Ein Upload von Videodateien ist nicht möglich.

- 3) Tonaufnahmen
 - a. Maximal drei Audiodateien à maximal fünf Minuten
 - b. Angaben zu jeder der maximal drei Proben: Titel, Jahr, ggf. Projektkontext
 - c. Sollte eine Tonaufnahme eingereicht werden, so muss der Zugriffslink im PDF-Portfolio abgebildet sein. Ein Upload von Audio-Dateien ist nicht möglich.

- 4) Bild-Dateien
 - a. Maximal drei Werke als Arbeitsprobe. Sollten Werkserien eingereicht werden, so dürfen sie aus jeweils maximal zehn Elementen bestehen.
 - b. Angaben zu jeder Probe: Titel, Jahr, ggf. Projektkontext

Erklärung

Der:die Bewerber:in erklärt, dass die in dieser Bewerbung gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Mit der Bewerbung erklärt sich der:die Bewerber:in damit einverstanden, dass der LWL unter Berücksichtigung der Vorgaben der DSGVO die erhobenen Daten sammeln, speichern und verarbeiten sowie über die Förderung berichten darf.

Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift
(Handschriftliche Unterschrift entfällt, da der Antrag
als PDF per E-Mail übermittelt wird.)